

Merkblatt

Umgang mit dem Handy

Klare Regeln von Anfang an!

Kinder und Jugendliche für Handys und Smartphones zu begeistern, ist ein Kinderspiel. Schon Einjährige drücken begeistert auf die leuchtenden Tasten und imitieren ihre Eltern beim Telefonieren. Lernen sollten Kinder und Jugendliche hingegen vor allem, **verantwortungsbewusst mit dem Mobiltelefon umzugehen**. Statt eines Handyverbots soll der verantwortungsvolle Umgang mit dem Handy / Smartphone geübt werden. Hier sind Sie gefordert, die Möglichkeiten und die Gefahren im Rahmen der sportlichen Aktivität mit den Teilnehmenden zu besprechen. Durch das Gespräch und das Hinweisen auf Missbrauch werden für die Sportlerinnen und Sportler die Regeln nachvollziehbar. Sprechen Sie mit den Sportlerinnen und Sportlern, informieren Sie aber auch die Eltern.

Wir empfehlen folgende 10 Regeln:

1. Im Training und bei Wettkämpfen steht der Sport im Vordergrund
2. Handys gehören nicht zum Sport
3. In der Garderobe ist das Handy verboten
4. Auf dem Spielfeld hat das Handy nichts verloren
5. Gefilmt und fotografiert darf nur mit dem Einverständnis der anderen werden
6. Das Ansehen von pornografischen oder gewaltverherrlichenden Bildern und Filmen ist verboten
7. Bei auffälligem Verhalten mischt sich der Trainer oder die Trainerin ein und verlangt einen Einblick ins Handy
8. Bei Nichteinhalten der Regeln wird das Handy für die Dauer des Trainings oder Wettkampfs eingezogen
9. Wenn einschlägige Bilder oder Filme angesehen werden, kann die Polizei eingeschaltet werden
10. Die Eltern werden seitens des Sportvereins immer informiert

Hinschauen, sich einmischen!

Das ist ein wichtiger Grundsatz auch hier. Durch Handymissbrauch kann viel Leid verursacht werden. So führten schon Fotos und Filme - in der Garderobe gemacht und veröffentlicht - zu massiven Erkrankungen oder sogar Selbstmord des Opfers!

Nehmen wir die Verantwortung wahr und handeln wir wenn nötig!